



Digitale Fabrik 2006

Innovative Werkzeuge zur Fabrikplanung



Veranstaltungsprogramm

Mittwoch, den 11. Oktober 2006
FH Amberg-Weiden, Weiden

- 17:00 Begrüßung
- 17:10 1. Vortrag
- 17:40 2. Vortrag
- 18:10 3. Vortrag
- 18:30 Come Together mit
Demonstration verschiedener
Anwendungsbeispiele im
Foyer

Veranstalter:

FH Amberg-Weiden
UGS GmbH – Produktbereich Tecnomatix
DELMIA GmbH
IHK Regensburg

Die Teilnahme ist kostenlos.

Antwort

Fachhochschule Amberg-Weiden
Herr Prof. Ulrich Müller
Hetzenrichter Weg 15
92637 Weiden

Faxantwort- Fax an 0961/382-138

An dem Workshop „Digitale Fabrik – *Innovative
Werkzeuge für die Fabrikplanung*“
___ nehme ich und ___ Kollegen teil
___ nehme ich nicht teil

Name.....

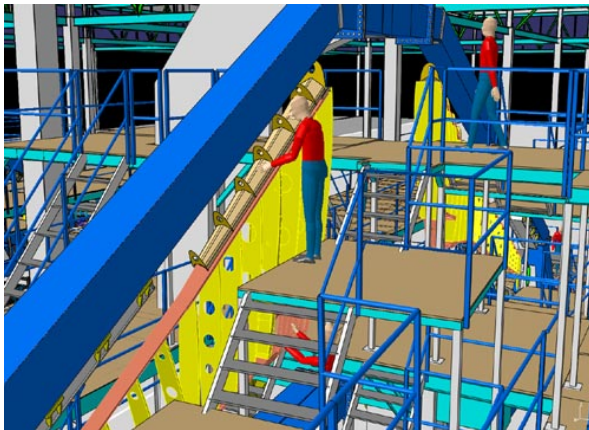
Unternehmen.....

Vortrag 1:

Montage- und Layoutplanung

Zunehmende Komplexität der Produkte sowie eine wachsende Zahl an Produktvarianten hinterlassen ihre Spuren bei der Planung adäquater Produktionssysteme.

In diesem Anwenderbericht wird aufgezeigt, wie digitale Planungswerkzeuge dabei helfen, komplexe Planungsaufgaben in



immer kürzer werdenden Zyklen erfolgreich zu lösen.

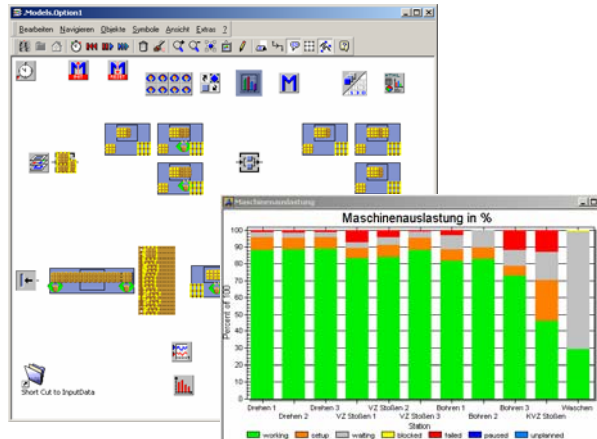
Referent

N. N.
(DELMIA-Anwender)

Vortrag 2:

Einführungsüberlegungen – Szenarien zur Einführung der „Digitalen Fabrik“

Digitale Fabrik – was muss ich für Voraussetzungen erfüllen, um die Methoden der DF wirkungsvoll einsetzen zu können? Wie sieht die Vernetzung von der Produktentstehung zur Auftrags-erfüllung aus?



Struktur, Organisation, Datenbasis und Lieferantenfähigkeiten müssen im Einklang zueinander stehen. Mehrere Bausteine wirken zusammen, um DF auf den Weg zu bringen.

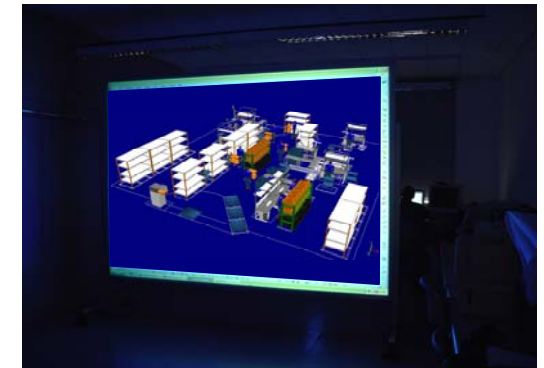
Referent

Dipl.-Ing. (Univ) Peter Robl
Leiter Fertigungssysteme, Methoden
ZF Passau GmbH
(UGS Tecnomatix-Anwender)

Vortrag 3:

Immersive Layoutplanung in „Virtuellen Welten“

Die Realisierung neuer Produktionssysteme geht mit hohen Investitionssummen einher. Deshalb hat die Absicherung von Layoutplanungen eine hohe Bedeutung.



Wie die Layoutplanung mittels 3D-Technik überprüft und optimiert werden kann, wird mittels der 3D-Powerwall der Fachhochschule demonstriert.

Referent

Prof. Ulrich Müller
Produktionstechnik und Fabrikplanung
FH Amberg-Weiden